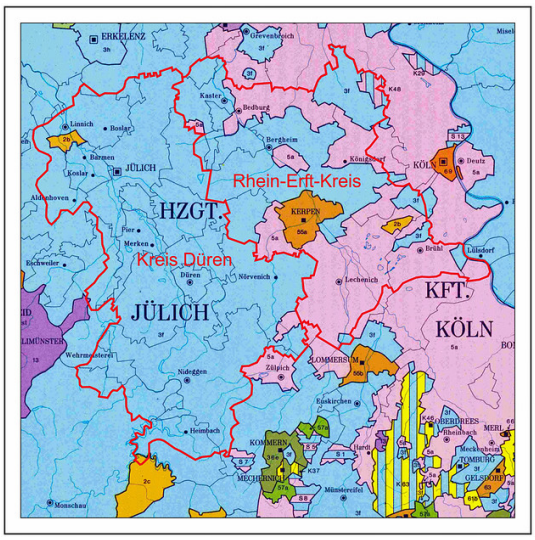
Jüdischer Friedhof am Mühlenberg in Embken

Schlagwörter: Bethaus, Synagoge, Judentum, Jüdischer Friedhof
Fachsicht(en): Kulturlandschaftspflege, Denkmalpflege, Landeskunde
Gemeinde(n): Nideggen
Kreis(e): Düren
Bundesland: Nordrhein-Westfalen



Karte der Landkreise Rhein-Erft-Kreis und Düren in den Gebieten von 1789 (2011).

Embken bildete mit Wollersheim und Berg-Thuir eine Spezialgemeinde im Synagogenbezirk Düren. Um 1865/67 wurde eine Synagoge im Ort eingerichtet, die 1938 völlig zerstört wurde (Reuter 2007).

Der Friedhof, den auch die Juden von Wollersheim und Berg nutzten, liegt am Mühlenberg oberhalb des Neffelbaches in der Nähe von Nicks Mühle, Er wurde vermutlich in den 1880er-Jahren angelegt und seitdem bis 1937 belegt.
Der Begräbnisplatz ist in der NS-Zeit völlig verwüstet worden und war in den 1980er-Jahren wiederholtes Angriffsziel der Neonazi-Szene der Dürener Region. Konnten in den 1970er-Jahren noch 22 Grabsteine bzw. 1990 26 Grabstellen mit Grabsteinresten verzeichnet werden, sind heute lediglich noch 12 (und Teilstücke) erhalten.

(LVR-Redaktion KuLaDig, 2011/2021)

Internet
de.wikipedia.org: Jüdischer Friedhof Embken (abgerufen 29.10.2021)
www.uni-heidelberg.de: Projekt Jüdische Friedhöfe in Deutschland (abgerufen 15.06.2011, Inhalt nicht mehr verfügbar 29.10.2021)

Literatur

Jehle, Manfred (1998): Die Juden und die jüdischen Gemeinden Preußens in amtlichen Enquêten des Vormärz, 4 Teile. (Einzelveröffentlichungen der Historischen Kommission zu Berlin 82.) S. 1322, München.

Pracht, Elfi (1997): Jüdisches Kulturerbe in Nordrhein-Westfalen, Teil I: Regierungsbezirk Köln. (Beiträge zu den Bau- und Kunstdenkmälern im Rheinland 34.1.) S. 117-120, Köln.

Reuter, Ursula (2007): Jüdische Gemeinden vom frühen 19. bis zum Beginn des 21. Jahrhunderts. (Geschichtlicher Atlas der Rheinlande, VIII.8.) S. 37-38, Bonn.

Jüdischer Friedhof am Mühlenberg in Embken

Schlagwörter: Bethaus, Synagoge, Judentum, Jüdischer Friedhof
Ort: 52385 Nideggen - Embken
Fachsicht(en): Kulturlandschaftspflege, Denkmalpflege, Landeskunde
Erfassungsmaßstab: i.d.R. 1:5.000 (größer als 1:20.000)
Erfassungsmethoden: Literaturauswertung
Historischer Zeitraum: Beginn 1880 bis 1889
Koordinate WGS84: 50° 40 48,55 N: 6° 34 10,83 O / 50,68015°N: 6,56968°O
Koordinate UTM: 32.328.305,46 m: 5.617.075,36 m
Koordinate Gauss/Krüger: 2.540.308,07 m: 5.616.220,08 m

Empfohlene Zitierweise

Urheberrechtlicher Hinweis: Der hier präsentierte Inhalt ist urheberrechtlich geschützt. Die angezeigten Medien unterliegen möglicherweise zusätzlichen urheberrechtlichen Bedingungen, die an diesen ausgewiesen sind.

Empfohlene Zitierweise: „Jüdischer Friedhof am Mühlenberg in Embken“. In: KuLaDig, Kultur.Landschaft.Digital. URL: https://www.kuladig.de/Objektansicht/O-12265-20110615-17 (Abgerufen: 12. Juli 2025)

Copyright © **LVR**